

2024



NACHHALTIGKEITS- BERICHT

Mitteldeutsche
Immobilien





INHALT

1.

Vorwort

 3

2.

Strategie

 4 - 6

3.

Unternehmensprofil

 7 - 12

4.

Unternehmens-
führung

 13 - 18

5.

Interessengruppen

 19 - 22

6.

Nachhaltigkeitsziele
und -leistungen

 23 - 24

7.

Ökonomischer Beitrag

 25 - 26

8.

Umweltbeitrag

 27 - 28

9.

Sozialer Beitrag

 29 - 30

10.

Resümee und Vision

 31 - 32



1. Vorwort

Liebe:r Leser:innen,

ich freue mich darüber, Ihnen heute unseren ersten Nachhaltigkeitsbericht vorstellen zu dürfen. Wie die meisten anderen Unternehmen unserer Branche, befinden auch wir uns erst in den Anfängen unserer Aktivitäten. Wir wollten es jedoch nicht versäumen, Sie über die ersten Erfolge bei der Erreichung unserer Nachhaltigkeitsziele und den aktuellen Stand unserer Planungen zu informieren.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ihr Helmut Mau

2. Strategie

Im Rahmen unserer Strategie setzt die MDI-Unternehmensgruppe Prioritäten und verfolgt klare Ziele, die auf den Aufbau und das erfolgreiche Management eines an Wert wachsenden Immobilienportfolios ausgerichtet sind. Unsere Geschäftsaktivitäten erfolgen sowohl mit Eigenkapital als auch mit Kapital unserer weiteren Investoren sowie Finanzierungsmitteln, wodurch wir eine fundierte finanzielle Basis für unsere Immobilienprojekte schaffen.

In Bezug auf Nachhaltigkeit für unser Unternehmen und unsere Immobilien ist für uns heute die Einführung und Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen von entscheidender Bedeutung und unerlässlich. Diese Ziele haben wir stets im Auge und schon weitgehend in den sozialen Bereichen und in der Governance unseres Unternehmens verankert. Insbesondere im Bereich der Governance wird eine regelmäßige Überprüfung und Weiterentwicklung durchgeführt, um eine rechtssichere und damit weitreichend verantwortungsvolle Unternehmensführung sicherzustellen und in diesem Rahmen höchste Standards zu erfüllen.

Weiterhin wurde unser Ankaufsprofil im Hinblick auf die Prüfung von E-Kriterien für neue Immobilien geschärft, um Nachhaltigkeitsaspekte bereits frühzeitig in unsere Geschäftsentscheidungen zu integrieren.

Es ist bekannt, dass aktuell noch einige Unsicherheiten im Zusammenhang mit fehlender Rechtslage und politischer Planung bestehen. Dies hat natürlich Auswirkungen auf die Umsetzung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen für die Immobilien unseres Bestandsportfolios. Im Besonderen verschieben sich dadurch erforderliche Umsetzungen eher in einen mittel- bis langfristigen Bereich. Alle notwendigen Aktivitäten für eine nachhaltige Entwicklung unseres Immobilienbestandes werden aber ungeachtet dessen mit großer Wichtigkeit bearbeitet und vorbereitet.

Im weiteren Verlauf dieses Berichts werden Sie detailliertere Informationen über unsere laufenden Aktivitäten und Initiativen erhalten, mit denen wir einen positiven Beitrag für den Umweltschutz, unsere Mitarbeiter und die Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, leisten werden. >>>

„Unsere Strategie ist darauf ausgerichtet, unser Unternehmen und unsere Geschäftstätigkeiten nachhaltig zu gestalten und Zufriedenheit und langfristigen Erfolg für alle unserer Interessengruppen zu gewährleisten.“

Mario Liebermann

Ankaufsprofil

Unsere Ankaufsschwerpunkte sind:

Assetklassen:

- Hotel (bevorzugt leerstehend / betreiberfrei / Kurzläufer)
- Büro- und Geschäftshäuser
- Zentrumsnahe Light-Industrial-Immobilien mit Büroanteil
- Gemischt genutzte Gewerbeobjekte (Multi-Tenant), mit geringer Retail- und untergeordneter Wohnnutzung
- Gewerbliche Bestandsimmobilien zur vollständigen Revitalisierung bzw. mit kurz- bis mittelfristigem Entwicklungspotenzial (Value Add) aus den vorgenannten Assetklassen
- Keine Wohnhäuser, Wohnungsportfolien, Krankenhäuser, Gesundheits- und Pflegeimmobilien, Parkhäuser, Freizeitimmobilien, Fachmärkte, Einkaufszentren, Industrie- und Logistikanlagen

Ankaufsvolumen:

- Wir kaufen einzelne Assets mit einem Volumen bis 20 Mio. Euro, wobei die Untergrenze i.d.R. bei ca. 5 Mio. Euro liegt
- Größere Volumina nach Absprache, bei denen wir als Co-Investor auftreten

Standorte:

- Nordrhein-Westfalen
- Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
- Bundesweit Mittel- und Großstädte > 100.000 Einwohner in Oberzentren
- Zentrums- und Stadtteillagen mit guter Infrastruktur

Sonstiges:

- Ankauf als Immobilientransaktion (Asset Deal)
- Gerne Manage to Core / ESG Ansätze
- Keine Erbbaurechte
- Kein Teileigentum nach WEG



3. Unternehmensprofil



Die MDI-Mitteldeutsche Immobilien mit ihren assoziierten Gesellschaften hat sich als unabhängiges und inhabergeführtes Immobilien-Multi-Family-Office auf den Aufbau und das vollumfängliche Management von Immobilienvermögen für Family Offices und vermögende Privatinvestoren spezialisiert.

In unserer heutigen Struktur sind wir seit 2017 im Bundesgebiet aktiv. Mit insgesamt etwa 35 Mitarbeitern ist die Gruppe an den vier Standorten im Bundesgebiet: Eschweiler, Leipzig, Berlin und Düsseldorf vertreten. Die Wurzeln der Gruppe liegen in Eschweiler, von wo aus wir unsere Aktivitäten auf die weiteren Standorte in Berlin, Düsseldorf und Leipzig ausgedehnt haben.



Immobilien-gesellschaften
(Immobilienbestand)



MDI-Mitteldeutsche
Immobilien
(Immobilienmanagement)



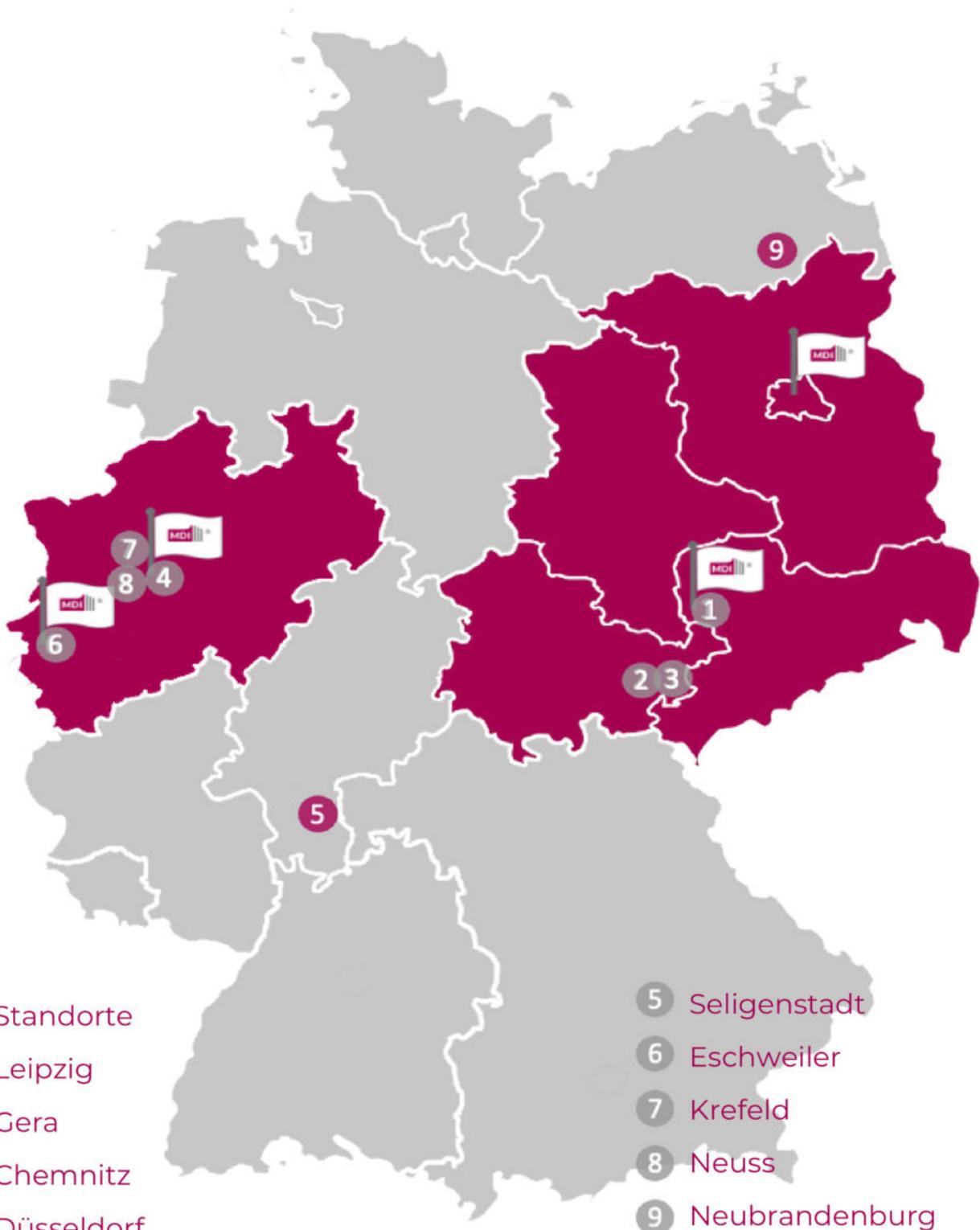
MDI Transactions & Consulting
(Maklergeschäft)



Habitels
(Hotelbetrieb)

03

Unser Immobilienbestand umfasst derzeit 16 Gewerbeimmobilien und 4 Entwicklungsgrundstücke an 9 verschiedenen Standorten, wobei unsere Investitionsschwerpunkte in Mitteldeutschland und Nordrhein-Westfalen liegen. Die Asset-Klassen unseres bestehenden Portfolios sind Büro und Hotel.





Leipzig, Torgauerstraße 74
Projektentwicklung Büro &/o City-Logistik

Unsere Hauptgeschäftsbereiche sind vielfältig und umfassen die Ankaufsbetreuung einzelner Immobilien sowie den Aufbau von Immobilienportfolios. Nach dem Erwerb liegt unser Fokus auf dem vollumfänglichen Management der Immobilien mit dem Ziel des Erreichens einer optimalen Wertschöpfung bis hin zum Verkauf der Immobilie oder des Portfolios.

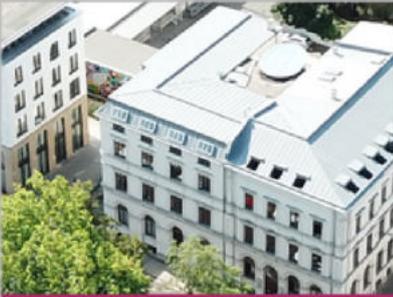
Zudem sind wir in der Prüfung und Vorbereitung von Projektentwicklungen für Grundstücke unseres Bestandes aktiv. Dazu gehören Maßnahmen wie Teilung, Prüfung der Medienversorgung und baugenehmigungsrechtliche Vorprüfung. Diese Projekte sollen an potenzielle Projektentwickler oder Bauträger veräußert werden.

>>>

03

Unser ganzheitlicher Ansatz beinhaltet, neben dem Transaktionsmanagement, auch die Durchführung des Vermietungs-, sowie Asset- und Property- Managements im eigenen Hause. Damit können wir unsere Mieter von Beginn an umfassend und "aus der Hand" des Eigentümers betreuen, mit dem Ziel, Zufriedenheit und eine nachhaltige Bindung an die Immobilie zu schaffen sowie Nachhaltigkeitsziele gemeinsam voran zu bringen .

Einige unserer ausgewählten Referenzen:



Goldschmidtstraße 28 / Talstraße 9
Büro
Ankauf 2019



Torgauer Straße 336
Büro & Lager
Ankauf 2021



Zwickauer Straße 16a-c
Büro & Läden
Ankauf 2019



Woldegker Straße 2
Büro & Gewerbe
Ankauf 2019



Graf-Adolf-Straße 12
Büros & Läden
Ankauf 2022



Humboldtstraße 26
Büro
Ankauf 2020

4. Unternehmensführung



Vor dem Hintergrund unserer Vorhaben, nachhaltiger zu agieren und unsere verantwortungsvolle Unternehmensführung weiterzuentwickeln, haben wir im Jahr 2022 ein internes Nachhaltigkeits-Gremium aufgesetzt. Dieses Gremium besteht aus Mitgliedern der Geschäftsführung, dem Asset-Management und unserer ESG-Beauftragten.



UNSER ESG-GREMIUM



Petra Müser
Geschäftsführerin



Mario Liebermann
Geschäftsführer



Danny Hildebrandt
Asset Manager



Paulina Decker-Hibbel
Duale Studentin

>>>

04



Einer der ersten Schritte, ...

... wir haben den Ist-Stand zu den wesentlichen Nachhaltigkeitskriterien für unser Unternehmen und unsere geschäftlichen Aktivitäten erfasst und eine erste Analyse der energetischen Werte unserer Bestands-Liegenschaften durchgeführt.



Basierend auf diesen Erkenntnissen ...

... haben wir konkrete Maßnahmen zur Verbesserung unserer Nachhaltigkeitsleistung festgelegt, die zukünftig als Grundlage für die Berichterstattung und Verfolgung unserer Nachhaltigkeitsziele dienen werden. Messbare Ziele sollen mit der weiteren Entwicklung festgelegt werden, um Fortschritte noch transparenter zu machen. Dies betrifft insbesondere den Bereich der E-Kriterien.



Darüber hinaus ...

... legen wir hohen Fokus auf Datenschutz und Datensicherheit und die Einhaltung diesbezüglicher üblicher oder gesetzlicher Standards. Zudem erfolgt eine kontinuierliche Erfassung, Überprüfung und Digitalisierung unserer Arbeitsprozesse, um hier bei Erfordernis anzupassen und/oder zu erweitern.



Um eine verantwortungsvolle Unternehmensführung ...

... auch im Bereich unserer Verträge abzubilden, überprüfen und überarbeiten wir unsere Vertrags-Muster regelmäßig auf notwendige Erweiterungen z.B. in den Bereichen von Datenschutz-, Compliance- und Green-Lease-Klauseln nach gängigen Geschäftspraktiken, aber auch im Hinblick auf die Einhaltung neuer Rechtsprechungen.



Als Teil unserer Governance-Praktiken ...

... führen wir auch Überprüfungen unserer Lieferanten auf steuerliche Unbedenklichkeit durch.



Darüber hinaus wurden ...

... KYC-Prozesse und -Formate zur Prüfung unserer neuen Geschäftspartner sowie den mittel- und unmittelbar Beteiligten eingeführt. Dies ermöglicht uns die notwendige Transparenz für eine Bewertung im Hinblick auf z.B. unlautere Geschäftspraktiken, Menschenrechtsverletzungen und Korruption sowie Verstöße gegen das GwG.

>>>



Ein weiterer wichtiger Aspekt ...

... unserer Governance-Praktiken sind unsere Arbeitsverträge. Wir stellen sicher, dass diese neben aktueller Rechtsprechung im Einklang mit der allgemein gelebten Arbeitspraxis stehen, faire Arbeitsbedingungen sicher stellen und unsere Mitarbeiter angemessen schützen.



„In unserem Engagement für Nachhaltigkeit setzen wir besonders auch auf ein positives Arbeitsklima, da die Zufriedenheit unserer Arbeitnehmer essentiell ist für den langfristigen Erfolg unserer Unternehmensgruppe.“

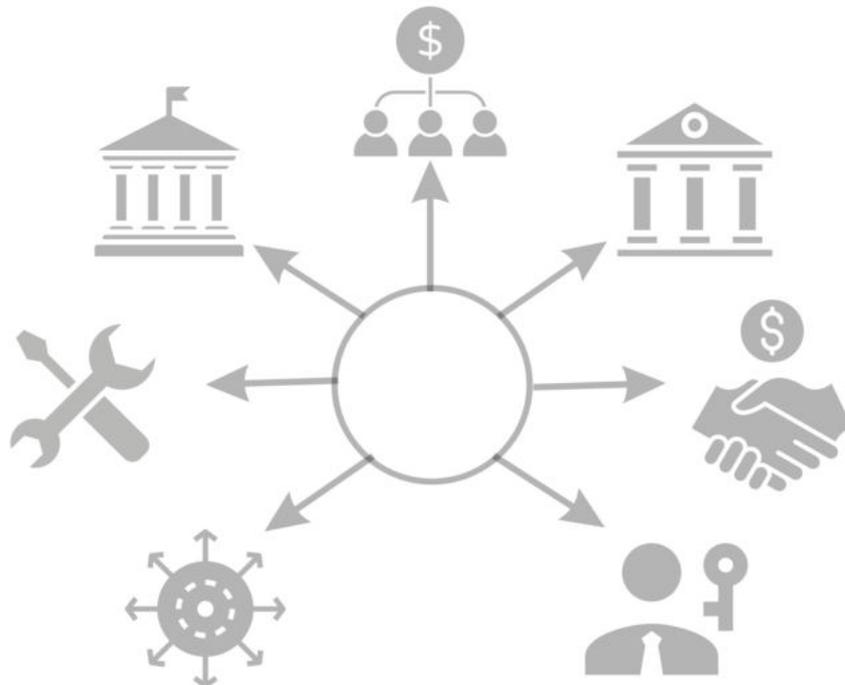
Petra Müser

5. Interessengruppen



Auf die Bedürfnisse und Anliegen unserer Haupt-Interessengruppen legen wir großen Wert und befassen uns kontinuierlich mit der Weiterentwicklung unserer Kommunikation und des Berichtswesens sowie mit unserem Risikomanagement und Controlling.

Zu unseren Hauptinteressengruppen gehören vor allem unsere Investoren, Mitarbeiter und Mieter, aber auch zahlreiche weitere Partner rund um unsere Unternehmensprozesse wie:



Gesellschafter/Investoren

Kommunale Ebene

Banken



Käufer/Verkäufer

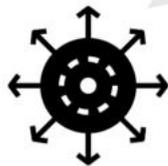
Bauwirtschaft



INTERESSENGRUPPEN



Externe Dienstleister



Mieter/Betreiber





Unser Erfolg und unsere langjährigen, stabilen Geschäftsbeziehungen basieren auf einem proaktiven Interessengruppen-Engagement. Dabei nehmen wir die Wünsche unserer Partner ernst, kommunizieren vertrauensvoll und transparent und streben faire und nachhaltige Geschäftsmodelle und –ergebnisse an.

„Fair-play ist oberstes Gebot und Grundstein für eine langfristige Geschäftsbeziehung“

Helmut Mau



Einen hohen Stellenwert legen wir dabei auch auf die Zufriedenheit unserer Mieter als langjährige Partner. Wir verbessern unsere Zusammenarbeit kontinuierlich. Zum Beispiel beantworten wir Anfragen und Beschwerden unserer Mieter zügig und beauftragen notwendige Maßnahmen, je nach Dringlichkeit, umgehend. Unsere Reaktionszeiten haben wir auf maximal 24 Stunden angepasst.

Ein weiteres Beispiel für ein mögliches Engagement im Mieterinteresse ist die Bereitstellung von Freizeiträumen für die Mitarbeiter, die sie in Pausen oder auch nach dem Feierabend nutzen können. Je nach Verfügbarkeit überlassen wir dafür auch Miet-Raum in der Immobilie kostenfrei. Zum Beispiel im “Falke-Forum” in Chemnitz. Diese Maßnahme steigert nach Aussage unserer Mieter das Wohlbefinden und die Zufriedenheit der Mitarbeitenden erheblich.



6. Nachhaltigkeitsziele und -leistungen

Im Bereich der Nachhaltigkeitsziele und -leistungen verfolgen wir einen ambitionierten und zielgerichteten Ansatz zur weiteren Entwicklung unserer ökologischen und sozialen Verantwortung im Unternehmen und für unsere Immobilien. Insbesondere legen wir großen Wert auf unseren Beitrag zu den E-Kriterien und arbeiten derzeit intensiv an der Entwicklung spezifischer Maßnahmenpläne für alle unsere Immobilien.

Um sicherzustellen, dass unsere Maßnahmen optimal auf die individuellen Gegebenheiten jeder Immobilie abgestimmt sind und eine größtmögliche positive Wirkung erzielen, beziehen wir externe Berater in diesen Prozess mit ein. Deren Expertise hilft uns dabei, innovative und effektive Lösungen zu entwickeln, die den ökologischen und sozialen, aber auch ökonomischen Ansprüchen gerecht werden.

Nach Abschluss dieser sorgfältigen Planungen werden wir objektspezifische Nachhaltigkeitsziele definieren und umsetzen.



06

„Scoring und Nachhaltigkeit sind eng verknüpft. Ein nachhaltiger Score berücksichtigt Finanzen, soziale Verantwortung und Umweltauswirkungen. Ganzheitliche Bewertungen ermöglichen nachhaltige Entscheidungen für eine positive Zukunft.“

Danny Hildebrandt



7. Ökonomischer-Beitrag

In diesem Bereich leisten wir einen Beitrag zur lokalen Wirtschaft und zum Arbeitsmarkt an unseren 4 Standorten im Bundesgebiet und mit unseren Mitarbeitern an den Standorten. Wir sind stolz darauf, ein verantwortungsbewusster Arbeitgeber zu sein, der fair entlohnt und freiwillige Sozialleistungen bietet. Wir setzen uns aktiv dafür ein, ein inklusives Arbeitsumfeld mit Möglichkeit der persönlichen Weiterentwicklung, zum Beispiel durch interne Schulung und externe Weiterbildung, zu schaffen. Mit einer weiblichen Beschäftigungsquote von mehr als 50% fördern wir die Gleichstellung der Geschlechter.

Unser wirtschaftlicher Mehrwert für Investoren resultiert vor allem aus unserem Risikomanagement und einem proaktiven Immobilienmanagement. Durch kontinuierliche Vermietungsleistung und regelmäßigen werterhaltenden und wertverbessernden Investitionen schaffen wir nachhaltige Erträge für unsere Investoren, aber auch Umsatz für die an der Wertschöpfung der Immobilie beteiligten Unternehmen. Bei der Wahl unserer Partner, vor Allem für Bau- und Instandhaltung, erwarten wir eine Ausrichtung auf die Auswahl zukunftsweisender Technologien, Materialien und Ausführungen.

Im Fazit gilt somit: Von uns selbst und unseren Partnern erwarten wir einen klaren Fokus auf die Reduzierung von Umweltbelastungen und ökologische Nachhaltigkeit, um unsere Immobilien künftig im Einklang mit zu erwartenden ESG-Standards zu betreiben.

„Die Schaffung von wirtschaftlichem Mehrwert für unsere Investoren geht “Hand in Hand” mit unserem Ziel, einen positiven Beitrag für unsere Umwelt und Gesellschaft zu leisten.“

Petra Müser

Indem wir unsere Immobilien verantwortungsbewusst betreuen und kontinuierlich investieren, leisten wir nicht nur einen Beitrag für ein Wachstum der jeweils lokalen Wirtschaft und Schaffung von Arbeitsplätzen, sondern auch zum langfristigen Geschäftserfolg für unsere Investoren und Geschäftspartner. Damit ist auch unsere wirtschaftliche Leistung fest in unserer nachhaltigen Unternehmensstrategie verankert und bildet die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft, in der soziale, ökologische und ökonomische Aspekte im Einklang miteinander stehen.



8. Umweltbeitrag

Unser Unternehmen setzt sich aktiv für ökologische Nachhaltigkeit ein und wir streben eine kontinuierliche Verbesserung des ökologischen Fußabtritts unseres Immobilienportfolios an.

In unseren Bestandsimmobilien verbauen wir in der Neuerrichtung ausschließlich Energiesparlampen als festen Bestandteil unserer Mieterausbau-Planungen. Wir verbauen zudem Klima-Wärmepumpen für energieeffizientes Heizen und Kühlen. Außerdem werden regelmäßig alle Fensteranlagen in unseren Immobilien gewartet und bei Erfordernis erneuert, um unnötigen Wärmeverlust zu vermeiden.

Darüber hinaus verbauen wir modernste Hocheffizienz- und Umwälzpumpen als weiteren Beitrag.

Im Rahmen der Eigenverantwortung sensibilisieren wir unsere Mieter auf energieeffizientes Heizen und Lüften und informieren über weitere mögliche Maßnahmen, wie z.B. die korrekte Mülltrennung und Müllvermeidung, um die Reduzierung von Umweltbelastungen zu fördern.

Um bereits im Ankaufsprozess den Nachhaltigkeitsaspekten Rechnung zu tragen, wurden zuletzt unsere Due-Diligence-Prozesse optimiert und unsere Prüfkriterien um notwendige Parameter angepasst.

Wir streben weiterhin an, unsere Mieter bei der Umsetzung ihrer eigenen ESG-Maßnahmen zu unterstützen und somit zu einer nachhaltigen Unternehmenskultur in unserer Mieterschaft beizutragen. Zum Beispiel fördern wir mit Kostentragung oder Zuschüssen den Einbau von Ladesäulen für die Elektromobilität.



Zusätzlich ermöglichen wir, je nach räumlicher Verfügbarkeit, die Schaffung einer erhöhten Anzahl von Fahrrad-Stellplätzen und prüfen verschließbare Bereiche. Dies vor dem Hintergrund, die Sicherheitsbedürfnisse unserer Mieter zu erfüllen und den umweltfreundlichen Fahrradverkehr zu fördern.

Von hoher Bedeutung für unsere Mieter ist heute die Schaffung eines attraktiven Arbeitsplatzes und Arbeitsumfeldes für die Mitarbeiter, um Motivation und Kommunikation zu erhöhen. Das erkennen wir uneingeschränkt an und unterstützen auch an dieser Stelle notwendige Verbesserungen, zum Beispiel durch den Einbau von Klima-Wärme-Pumpen und/oder geeigneten Beschattungen im Mietraum. Durch diese Maßnahmen erhöhen wir regelmäßig die Mieterzufriedenheit,

schaffen nachhaltige Mietverhältnisse und leisten gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz.

Für die Zukunft prüfen wir zudem erforderliche Maßnahmen als Grundlage für mögliche Nachhaltigkeit-Zertifizierungen unserer Bestands-Immobilien nach DGNB oder einem ähnlichen Standard. Dabei starten wir mit Testobjekten aus unseren beiden wesentlichen Assets (Büro und Hotel). Die Durchführung dieser Prüfungen erfolgt in Zusammenarbeit mit Energieberatern.

Auf Basis der erzielten Ergebnisse kann kontinuierlich an der Energieeffizienz und Zertifizierung der weiteren Immobilien unseres Portfolios weiter gearbeitet werden.



9. Sozialer-Beitrag

Unsere Umsetzungen im Bereich der sozialen Aspekte spiegeln einen starken Fokus auf das Wohlbefinden und die weitere fachliche und persönliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeiter wider.

Zur Förderung der Work-Life-Balance haben wir die Urlaubstage für alle Mitarbeiter auf einheitlich 30 Tage pro Jahr erhöht und bieten flexible Arbeitszeiten, um den jeweiligen privaten und den persönlichen Herausforderungen und Wünschen der Mitarbeiter soweit möglich Rechnung zu tragen.

Wir führen regelmäßige interne Schulungen durch und ermöglichen die Teilnahme an externe Weiterbildungsprogramme. Zudem fördern wir den fachlichen Austausch in themenbezogenen Arbeitsgruppen. Besonders wichtig ist uns die Ausbildung unserer Dualen Studierenden und Auszubildenden. Diese bilden wir kontinuierlich nach Ausbildungsplan in Anlehnung an ihre theoretische Ausbildung aus. Mit dem Ziel, sie nach Beendigung ihres Studiums oder ihrer Ausbildung im Unternehmen zu behalten und ein ausgewogenes Team aus jüngeren und erfahrenen Mitarbeitern nachhaltig zu etablieren.

Gleichzeitig stellen wir sicher, dass Geschlechterunabhängigkeit bei der Bezahlung gewährleistet ist und die Beschäftigung von Frauen in Führungspositionen gefördert wird.

Ein wesentlicher Geschäftsbereich der MDI-Unternehmensgruppe, das Asset- und Property-Management, ist durch eine weibliche Führungskraft besetzt, was eine offene und inklusive Unternehmenskultur repräsentiert.

Durch die von unserem geschäftsführenden Gesellschafter, Helmut Mau, gegründete Stiftung Kulturkorridor Gera unterstützen wir aktiv und mit persönlichem Einsatz von Unternehmensführung und freiwillig Mitarbeitenden verschiedene soziale Projekte. Ziel der Stiftung ist es, Kultur, Volks- und Berufsausbildung zu fördern und dabei vor Allem die Chancen für Jugendliche und Kinder zu erhöhen. Regelmäßige Erlöse der Stiftung durch Kunstausstellungen und ein jährliches Golf-Charity-Turnier fließen an Kinderheime, Kindergärten, Schulen, soziale Einrichtungen und Hilfsorganisationen.



Gruppenbild von der Symbolischen Scheckübergabe an den Verein Breakfast4Kids.
V.l.: Uwe Brandt, Achim Monartz (Breakfast4Kids), Celine K. und Helmut Mau



Gruppenbild von der Symbolischen Scheckübergabe an das Kiev Symphony Orchester
V.l.: Felix Eckerle (Amtsleiter Kulturamt Gera), Sylvia Heyder, Oleksandr Zaitsev (Kiev Symphony Orchester), Helmut Mau und Andrii Kuznietsov (Kiev Symphony Orchester)

Unsere beschriebenen Aktivitäten sind integraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur und wir sind uns unserer diesbezüglichen sozialen Verantwortung bewusst.



**THANK
YOU**

10. Resümee und Vision

Wir präsentieren unseren ersten Bericht der MDI-Unternehmensgruppe mit Freude und Überzeugung.

Unsere Prioritäten und Ziele sind auf den Aufbau und die Entwicklung eines werthaltigen und nachhaltigen Immobilienportfolios ausgerichtet.

Daher werden wir das nachhaltige Arbeiten in Zukunft noch verstärkter in die Praktiken unserer sämtlichen Geschäftsprozesse und in unsere Entscheidungen integrieren.

Vor Allem aber sind die nachhaltige Unternehmenskultur und ein nachhaltiges Immobilienmanagement als gesamtgesellschaftliche Aufgabe heute schon in unserem Denken verankert und wir streben an, unsere diesbezügliche Aufgabe auch in Zukunft verantwortungsvoll, aber auch ökonomisch, umzusetzen.

Unser weiterführendes Engagement wird in den kommenden Berichtszeiträumen dokumentiert.

Wir danken allen Beteiligten für ihre Unterstützung bei der Planung und den bisherigen Umsetzungen im Rahmen unserer Nachhaltigkeits-Ziele sowie bei der Erstellung dieses Berichtes.

Ihr MDI-ESG-Team



MDI-Mitteldeutsche Immobilien GmbH
Handelnd für die Unternehmen der MDI-Unternehmensgruppe



Chopinstraße 5 | D-04103 Leipzig



+49 / (0) 341 55 000 50



www.mdi.ag



[mdi-mitteldeutsche-immobilien-gmbh](https://www.linkedin.com/company/mdi-mitteldeutsche-immobilien-gmbh)



Mitteldeutsche
Immobilien



